

Andreas Vevera ist Europameister in der Klasse 1



Andreas Vevera holte sich gestern bei den Europameisterschaften in Kranjska Gora (Slovenien) den Europameistertitel in der Klasse 1. Das TT-Aushängeschild des NÖVSV gab in den drei Vorrundenspielen nur einen Satz ab. Im Spiel um den Einzug ins Semifinale traf er auf den Franzosen Ducay den er mit 3:1 besiegen konnte. Nun war es eine reine Nervensache denn der nächste Gegner, der Deutsche Walter Kilger, gewann die letzten internationalen Turniere und schlug dabei auch Vevera. Aber Vevera behielt die Nerven und holte sich mit einem 3:1 Sieg den Einzug ins Finale. Hier traf er auf den "alten Fuchs" Launonen aus Finnland, dem er aber keine Chance ließ und ihn mit einem klaren 3:0 Sieg auf den 2. Platz verwies.

Erfreulich ist auch die Platzierung von Peter Wolf der neu klassifiziert wurde und nun in der Klasse 2 (vorher Klasse 3) startet. Er konnte den 3. Platz erreichen.

Doris Mader scheiterte im Offenen Bewerb im 1/4 Finale und im Einzelbewerb im 1/8 Finale. Nach hartem Kampf musste sie sich im Einzelbewerb der Französin Stephanie Mariage im 5. Satz (-8,-3,7,5,-8) geschlagen geben. Leider konnte Mader krankheitsbedingt nicht in Höchstform spielen.

Auch für Stanislaw Franczyk kam im Offenen Bewerb im 1/8 Finale das frühe Aus. Im Einzelbewerb erging es ihm wie Mader. Er scheiterte ebenfalls unglücklich im 5. Satz (9,-10,7,-8,-9) an seinem französischen Gegner de la Bourdonnaye im 1/4 Finale.

Nun geht es zum Teambewerb, in dem Chancen bestehen weitere Medaillen für Österreich zu holen.